

Hauptversammlung
den 22. März 1925 im Gasthaus z. Freihof.

Der Präsident eröffnete die Versammlung u. begrüßte alle anwesenden Aktiv- u. Passivmitglieder. Er heisst sie alle herzlich willkommen.

1. Der Appell ergab 9 Aktivmitglieder u. 2 Mitturner anwesend. Robert Hahn war entschuldigt abwesend.
2. Als Sängereinzähler wurden Mathe Mettler u. Ferdinand Mettler gewählt.
3. Die rückständigen Protokolle vom 30. März, 25. April, 13. Mai, 28. Juni, 11. Aug., 13. Sept. u. 11. Nov. 1924

wurden gelesen u. ohne Diskussion,
unter bester Verständigung an den
Abschluss genehmigt.

H. a. der Kassier Gottlieb Krüster ver-
öffentlichte die Jahresrechnung
pro 1924. Er gibt uns näheren
Aufschluss über die einzelnen
Posten in Einnahmen u. Ausgaben.
Er verliest das Passivmitglieder-
Verzeichnis mit den einbezahlten
Beiträgen. Die beiden Rechnungs-
prüfer beauftragten unter bester
Verständigung an der Kassier,
Genehmigung der Rechnung. Ohne
weitere Diskussion wurde dieselbe
von der Versammlung beschlossen.

4. Zum Budget 1925 wurde beschlossen:

1. Reparaturen des verbrannten Barrens
im Betrag von Fr. 80.- bis Fr. 100.-
2. Einlage bei der Kantonalbank
Schwyz als Fahrensfond Fr. 200.-,
sodass dem Kassier inwieweit
ein Bargeld von ca. Fr. 100.- bleibt,
um allfällige eingehende Rechnungen
zu bezahlen.
5. Zum Jahresbericht blickt unser Präsident
eingehend auf das verflossene Vereins-
jahr zurück. Er dankte allen
Freunden, Gönnern u. Mithelfern
des Turnvereins. Durch das Schicksal
des Brandes vom 24./25. April 1924
des Revisen des Herrn Kantonsrat

Robert Hahn u. böswilliges Zerstören
eines Barrens, vermutlich von Seite
des zweiten Turnvereins "Frohsin",
erlitten wir einen Schaden von
ca. Fr. 200.-. Für Arbeitsprogramm
erwähnte er die Beteiligung am
turnerischen Turnunterricht u. den
Besuch des L. Linthverbands Turnfestes
in Liebenau. Er gedachte unserem
verstorbenen Passivmitglied Herrn
Posthalter Josef Burlet, der als
treuer Turnerfreund galt. Was ge-
stellte ~~Gesch~~ auch nur einen Beitrag
für Geräte - Anschaffung an die
Gemeinde wurde vom lit. Gemeinde-
rat abgewiesen.

6. Da 1925 für uns ein festloses Jahr
sei, wurde die Abhaltung einer
Turnfahrt u. den Besuch der
Fahnweihe des Turnvereins Deuten
einstimmig beschlossen. Mit dem
oblig. Turnstunden wolle man
sofort wieder beginnen. Es beliebt
der Freitag von $\frac{1}{2}$ 11 - $\frac{1}{2}$ 12 Uhr
mittags.

7. Die Einladung zum Beitritt in den
Zentralschweiz. Turnverband wurde
von Präsident Mettler verlesen.
Abertamer Hoch beauftragte infolge
unserer Verhältnisse dem Z. T. V. zum
Zeit noch nicht beizutreten, was
ohne weitere Diskussion beschlossen wurde.

8. Reichlich wurde die Diskussion über die Fahren - Angelegenheit benutzt. Die Anschaffung eines Vereinsbanners wurde einstimmig beschlossen. Der Präsident wurde beauftragt bei der Firma Fräfel & Co. in St. Gallen hierfür einen Entwurf anfertigen zu lassen.
9. Als Aktivmitglieder haben sich Alfred Schriber u. Tintan Schuder angemeldet, welche statutengemäß, durch geheime Abstimmung einstimmig aufgenommen wurden.
10. In Anerkennung der uns guten, geleisteten Dienste, wurde Herr Oberturner Karl Hoch, Lachen unter Verabreichung einer eingerahmten Urkunde zum Ehrenmitgliede ernannt.
11. Präsident orientiert die Turner klar über die Versicherung bei Turner-Hilfskassa u. ersucht alle, ihm die Beiträge zu bezahlen, weil er solche Voraus bezahlt habe. Ferdinand Mettler weigerte sich anfänglich seinen Beitrag im Betrag von Fr. 1.75 zu bezahlen.
12. Wahl des Vorstandes. Es belieben als
Präsident: Alfred Mettler (bisher)
Oberturner: Alfred Mettler (neu)
Kassier: Kistler Gottlieb (bisher)
Altturner: Mathe Mettler (neu)
Beisitzer 1.: Heimgauer Anton (bisher)

Beisitzer 2.: Messler Ferdinand (neu.)
 Vorturner: Mathe Messler (neu.)
 Turnwart: Edwin Kistler (neu.)
 Heibel: Franz Spöri (neu.)
 Rechnungsrevisoren: 1. Kaspar Messler, Aktivar (bis
 2. Fridolin Heber, Passiv (bis

13. Oberturner Lohr beauftragt über
 den Verlauf des 8. Lintlverbandes
 Turnfestes in Lieben einen kurzen
 Festbericht ins Protokoll zu machen.
 Für die Aufstellung wurden Präsident
 u. Aktivar beauftragt.

Ferdinand Messler rüffelt noch betreff
 der Verschmelzung mit dem zweiten
 Turnverein „Frohlin“ in eigenmütiger
 Art u. Weise, worauf ihm mehrere
 Aktivmitglieder antworteten, dass
 diese Sache abgeklärt u. beschlossen
 sei. Ferdinand Messler erklärte
 nachher kurz mit böser Mine den
 Austritt. Dies wurde von allen
 Aktivmitgliedern akzeptiert.

14. wurde vom Kassier die ausstehenden
 Finanzen eingezogen.

Nachher konnte Schluss der Ver-
 sammlung erklärt werden. Zu heller
 Stimmung mit musikalischer Unter-
 haltung ging es in den gemüthlichen
 Teil über.

Per Aktivar:
 Alfred Messler, Präsi.